



Protokollauszug vom 23. September 2009

4874. 2009/254

Weisung 391 vom 10.06.2009

Soziale Einrichtungen und Betriebe, «ZüriCourage», Interventionen gegen Jugendgewalt, definitive Einführung

Ausstand: Rolf Stucker (SVP)

Antrag des Stadtrates:

Gestützt auf den Gemeindebeschluss vom 2. Dezember 1990 und gemäss Art. 11 lit. a der Gemeindeordnung werden für die unbefristete Weiterführung der Interventionen gegen Jugendgewalt und exzessiven Alkoholkonsum von sip züri (Sicherheit / Intervention / Prävention) ab 2010 jährlich wiederkehrende Ausgaben von Fr. 1 160 000.- bewilligt.

Namens des Stadtrates nimmt der Vorsteher des Sozialdepartementes Stellung.

Rückweisungsantrag:

Die Minderheit der SK SD beantragt Rückweisung der Vorlage mit folgendem Auftrag:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Weisung vorzulegen, welche Fr. 1 160 000.- zur Bekämpfung der Jugendgewalt durch die Polizei vorsieht. Der Betrag soll zur Schaffung von mehr Stellen im Budget der Stadtpolizei eingestellt werden.

Die Mehrheit der SK SD beantragt Ablehnung der Rückweisung.

Mehrheit:	Präsident Dr. Josef Widler (CVP), Vizepräsidentin Jris Bischof (SP), Lukas Apafi (FDP), Dominique Feuillet (SP), Peter Küng (SP), Myrtha Meuli (SP), Marcel Savarioud (SP), Roger Tognella (FDP), Thomas Wyss (Grüne)
Minderheit:	Mauro Tuena (SVP), Referent; Dr. Guido Bergmaier (SVP), Hedy Schlatter (SVP)
Abwesend:	Peider Filli (Grüne), Referent Mehrheit

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 93 gegen 21 Stimmen zu.

Schlussabstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 GO):

Die Mehrheit der SK SD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrates.



2 / 2

Die Minderheit SK SD beantragt Ablehnung zum Antrag des Stadtrates.

Mehrheit:	Präsident Dr. Josef Widler (CVP), Vizepräsidentin Jris Bischof (SP), Lukas Apafi (FDP), Dominique Feuillet (SP), Peter Küng (SP), Myrtha Meuli (SP), Marcel Savarioud (SP), Roger Tognella (FDP), Thomas Wyss (Grüne)
Minderheit:	Mauro Tuena (SVP), Referent; Dr. Guido Bergmaier (SVP), Hedy Schlatter (SVP)
Abwesend:	Peider Filli (Grüne), Referent Mehrheit

Der Rat stimmt der Vorlage mit 92 gegen 22 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Gestützt auf den Gemeindebeschluss vom 2. Dezember 1990 und gemäss Art. 11 lit. a der Gemeindeordnung werden für die unbefristete Weiterführung der Interventionen gegen Jugendgewalt und exzessiven Alkoholkonsum von sip züri (Sicherheit / Intervention / Prävention) ab 2010 jährlich wiederkehrende Ausgaben von Fr. 1 160 000.- bewilligt.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 30. September 2009 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 30. Oktober 2009)

Im Namen des Gemeinderates

Präsidium

Sekretariat